

Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen!

Gottesdienst (am dritten Sonntag im Monat)

18. Juli 2021, 15.00 Uhr – im Gemeindezentrum der evangelisch-methodistische Kirche, Mühlenstraße 16, Detmold

Treff in der Beratungsstelle (am vierten Montag im Monat)

23. August 2021, 14.30 Uhr im Landeskirchenamt,
Leopoldstraße 27, Detmold (im Juli - Sommerpause)

Online- Gebärdenstammtisch

29. Juni 2021, 17.00 Uhr, nach den Ferien auch wieder in Präsenz

Adressen

Pfarrer Uwe Sundermann

Kirchstraße 8, 32816 Schieder-Schwalenberg, Tel.: 05282 / 948400, Fax:
05282 / 948401, e-mail: pfarrer@ev-kirche-schieder.de

Gemeindesprecherin Inge Scharfenberg

Riesenbergstraße 12, 32816 Schieder-Schwalenberg, Fax: 05233 / 93005

Gemeindesprecherin Inge Mohrenstecher

Am Fischerteich 23, 32758 Detmold, Fax: 05232 / 698226, e-mail:
i.mohrenstecher@t-online.de

Referat für Diakonie und Ökumene der Landeskirche – Sozialarbeiter

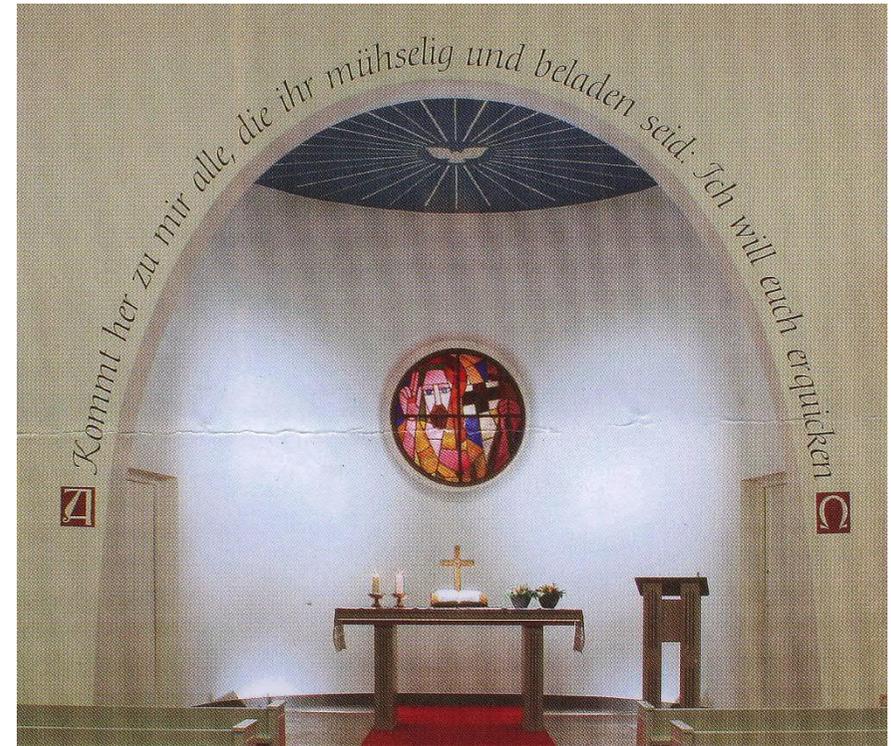
Bernd Joachim Leopoldstraße 27, 32756 Detmold, Tel.: 05231 / 976643,
Fax: 05231 / 9768115, e-mail: bernd.joachim@lippische-landeskirche.de

Gehörlosenseelsorge der Evangelischen Kirche von Westfalen – siehe im

Internet unter: <https://www.gebaerdenkreuz.de/>

Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Evangelische Gehörlosenseelsorge –

siehe im Internet unter: <https://dafeg.de/>



Jesus sagt: „Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid! Ich will euch erquicken!“ (Matthäus 11, 28)

Bibelwort auf dem Bogen vor dem Chorraum
der Evangelischen Kirche in Exter (Autobahnkirche seit 1959)

Der Brief

Juni 2021

Gehörlosengemeinde und Referat für Diakonie und Ökumene

Jesus – sprechen: „**Ihr – müde. Ihr – Last schwer – tragen. Ihr alle – kommen! Ich – Kraft frisch – schenken-euch.**“ (Matth. 11, 28)

Liebe Schwestern und Brüder!

I.

Dieses Bibelwort ist eine Einladung. Jesus – uns – einladen.

Wir – verschiedene Situationen – dort Einladungen – kennen:
Beispiel Geburtstag: Wir – unseren Gästen – Bescheid sagen:
„Ich – bald Geburtstag – haben. Ich – dich – einladen.
Ich – mit dir – zusammen – feiern möchten.“

Besonderer Geburtstag – wir – vielleicht Feier groß – machen.
Dann – wir – Karten mit Einladung – verschicken.
Und für Kindergeburtstag – Eltern – oft, oft – Karten – schicken.
Karten darauf – einige Informationen – geschrieben:
Geburtstagsfeier – wo – wann – feiern wie?
Oder Familie – ihre Kinder dort – Taufe, Konfirmation – feiern.
Dann Eltern – auch – Einladungskarten – schicken.

Mit Einladung – wir – anderen Menschen – zeigen:
„Du – wichtig – für mich. Ich – mit dir zusammen – feiern möchten.
Bitte du – kommen!“

Genauso Jesus – uns – einladen. Jesus – sagen:
„Ihr – wichtig – für mich. Ich – euch – kennen, verstehen. Ich – spüren:
Ihr – müde. Ihr – Last schwer – tragen. Ihr alle – kommen!...“

II.

Ich – überlegen: Jesus – uns – einladen – mit sein Gesicht dort Mimik:
Jesus sein Gesicht – freundlich. Seine Augen – leuchten, strahlen.
Sein Gesicht – Güte, Liebe – zeigen-uns.

Jesus – uns – einladen – mit seiner Körperhaltung:
Jesus – uns – schauen, zuwenden. Er – sein Herz – zeigen-uns.

Und Jesus uns – einladen – mit seinen Händen:

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde,

Nach langer Pause laden wir Sie und Euch nun wieder herzlich ein zu Veranstaltungen „in Präsenz“. Gehörlosentreff, Selbsthilfegruppe der Schwerhörigen, Gebärdenstammtisch, alle Treffen können wieder real stattfinden. Darüber freuen wir uns sehr. Die Termine veröffentlichen wir regelmäßig hier im BRIEF.

Die **Selbsthilfegruppe der Schwerhörigen** trifft sich in diesem Jahr an folgenden Tagen:

12.7., 9.8., 13.9., 11.10., 8.11., 13.12. von 17.00 bis 19.00 Uhr im Landeskirchenamt. Betreut wird sie von Jutta Tschentscher.

Da der Online-Gebärdenstammtisch so gut besucht wird, haben wir uns überlegt: wir bieten demnächst **Online- und Präsenz-Stammtisch** an, im 14-tägigen Wechsel.

Hier die geplanten Termine:

Online: 29.6., 7.9., 5.10., 9.11., 7.12., von 17.00 – 18.00 Uhr

Präsenz: 24.8., 21.9., 26.10., 23.11., 21.12., von 16.30 – 18.00 Uhr

Am **14.09.21** laden wir ein zu einer weiteren **Zoom-Fortbildung**.
Uhrzeit: 17.00 – 18.30 Uhr. Die genaue Ausschreibung kommt noch.
Die Fortbildung ist wieder kostenlos. Wir wollen zusammen verschiedene Funktionen von Zoom ausprobieren.

Der **Aufbaukurs DGS II** muss verschoben werden. Er findet nun in digitaler Form statt **vom 15. – 17.09.21** (nicht: 16. – 18.09.!).

Herzlichen Glückwunsch an alle,
die im Juni und Juli Geburtstag haben!

Herzliche Grüße und einen schönen Monat Juni! Bernd Joachim



Aus unserer Gemeinde verstarb wenige Tage vor seinem 86. Geburtstag

Lorenz König

* 17. Mai 1935 + 12. Mai 2021

Herr König lebte zuletzt im Seniorenheim „Haus Waldschlösschen“ in der Oerlinghauser Straße in Detmold-Pivitsheide. Wir danken Frau Grimm-Schmidt und ihrem Team für die gute Betreuung!

Da Herr König keine Familie hat, findet keine eigene Trauerfeier für ihn statt. Ende Juni wird die „Detmolder Ökumenische Initiative zu Ordnungsamtsbestattungen“ an ihn denken. Dann findet auf dem Waldfriedhof Kupferberg eine Trauerfeier für mehrere Verstorbene ohne Angehörige statt. Im Anschluss daran wird dann die Urne auf einem speziellen Gräberfeld beigesetzt. Auf diese Weise wird sein würdevolles Andenken auch über ihren Tod hinaus bewahrt. Ein Denkmal erinnert an die Namen der Verstorbenen.

„Unter Gottes Schirm und in seinem Schatten können wir sitzen bleiben, können uns wohlfühlen. Wenn wir Gott vertrauen, sind wir sicher und voller Hoffnung.“ (Psalm 91, 1-2 – Bibelwort in den „Losungen für Gehörlose“ am 12. Mai 2021)

Jesus – seine Arme, Hände – bewegen – sagen:
„Ich – euch – herzlich – einladen! Ihr – bei mir – herzlich willkommen!“
Jesus – mit sein Gesicht, sein Körper, seine Hände – uns – einladen.
Jesus – zeigen-uns: Wir – jede Zeit – herzlich willkommen!

Bielefeld – Stadtteil Name Bethel – dort Kirche Name Zionskirche.
Diese Kirche – ihr Eingang – darüber Jesus-Figur – stehen.
Jesus-Figur – mit Armen ausgebreitet.
Jesus – mit Armen ausgebreitet – Menschen – einladen.
Menschen – Kirche – dort beten und Gottesdienst feiern – dürfen.
Menschen – Kirche – dort Freude, Leid – mit Jesus und miteinander – teilen dürfen. Das – Einladung – wunderbar!

Jesus-Figur darunter – genau dieses Bibelwort – geschrieben:
„Ihr – müde... Ihr alle – kommen! Ich – Kraft frisch – schenken-euch.“

III.

Wir – diese Einladung – brauchen – für – Kirche dort hineingehen.
Aber genauso – wir – diese Einladung – brauchen – für Kirche innen – dort beten, mit Gott gebärden.

Eine Kirche – ich – dieses Bibelwort – innen – sehen, lesen.
Ich – evangelische Kirche – in Dorf Name Exter – Nähe Stadt Name Vlotho – denken.
Menschen – Kirche dort – gehen hinein – ein bisschen schauen – dann Bank dort setzen – Ruhe spüren – Frieden empfangen.
Kirchenraum rechts – dort – Kanzel alt – stehen – mit Schnitzereien.
Raum links – dort Engel – hängen. Dieser Engel – Taufschale – halten.
Kirchenraum Mitte – dort – Bogen.
Bogen dahinter – Altarraum – mit Fenster und Altar.
Dieser Bogen – darauf – genau dieses Bibelwort – geschrieben.
Kirche darin – Menschen – Jesus seine Einladung – lesen.

Oft – wir – mit Gedanken – in Bewegung.
Wir – Arbeit fertig oder Arbeit zukünftig – denken.
Wir – unsere Freude, Leid – denken. Wir – Sorgen – haben.
Dann – Bibelwort – zeigen-uns:
Jesus – uns – einladen. Wir – kommen dürfen.

Oft – wir – Gedanken, Fragen, Zweifel – mitbringen.
Wir – Welt dort – Unrecht, Gewalt, Krieg – denken.
Wir – eigenes Leben dort – Schwierigkeiten, Leid – erleben.
Dann – Bibelwort – zeigen-uns: Jesus – uns – einladen. Wir – unsere Gedanken, Fragen, Zweifel – mitbringen dürfen.

Jesus – uns – Mut machen. Jesus – sagen: „**Ihr – Last schwer – tragen.**
Ihr alle – kommen! Ich – Kraft frisch – schenken-euch.“

IV.

Evangelische Kirche – in Dorf Name Exter – daneben Autobahn.
Autobahn – Dortmund Richtung – Hannover. Autobahn – Name „A2“ .
1959 – diese Kirche – Autobahnkirche. Kirche – Autofahrer – einladen.
Autofahrer – dort Pause machen – Ruhe suchen – Erholung finden.

Kirche dort – Menschen – für Autofahrt – beten:
„Gott – du – bis hier – uns – behüten, bewahren. Wir – danken-dir!
Wir – jetzt – Pause – machen. Bitte – du – Kraft neu – geben-uns!
Und wir – Weiterfahrt – denken: Bitte – du – uns – weiter behüten.
Bitte – du – helfen – für – alle Autofahrer – ordentlich fahren!

Danach – Menschen – ihre Gedanken, ihr Leben – denken.
„Gott – wir – dich – für unsere Prüfung – bitten.
Wir – für unsere Arbeit, Beruf – bitten.
Wir – Kraft brauchen – Kraft für Kinder erziehen – Kraft für Eltern pflegen.
Und wir – dich – für Familie und Freunde – bitten.“

Und – Menschen – über ihr Leben – nachdenken. Menschen – vertrauen:
„Wir – bei Gott geborgen – heute, morgen, bis Ewigkeit.
Das – Halt, Trost – geben-uns. Wir – danken(-dir)!“

Kirche in Exter – davor – Tische und Bänke – Menschen einladen – für –
Picknick machen. Gemeindehaus – dahinter – dort Spielplatz für Kinder.
Bald – Urlaubszeit – da. Dann – viele Menschen – diese Kirche – besuchen.
Jesus – ihnen – sagen: „**Ich – Kraft frisch – schenken-euch.**“



Am Donnerstag, 10.6.2021, wollte ich noch einen kleinen
Abendspaziergang machen. Ich ging nach 21.00 Uhr aus dem
Pfarrhaus und schaute auf die Uhr des Kirchturms. Ich war
überrascht. Oben auf dem Dach des Kirchturms standen zwei
Störche. Ganz offensichtlich machten sie dort eine Pause. Sie
standen im Licht der untergehenden Sonne und ließen es sich gut
gehen. Also ging ich schnell ins Haus zurück, nahm meinen
Fotoapparat und machte ein paar Aufnahmen. Das sind schließlich
seltene Gäste. Solch einen Moment muss man festhalten. Am
nächsten Morgen schaute ich aus dem Fenster. Die beiden Störche
waren weitergezogen. Vielleicht waren sie beim Frühstück in den
Wiesen an der Emmer.

Einen schönen Monat Juni wünscht Euch

Euer Uwe Sundermann